

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2005**Ausgegeben am 3. März 2005****Teil II**

58. Verordnung: **Akkreditierung der CIS-Certification & Information Security Services GmbH**

58. Verordnung des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit über die Akkreditierung der CIS - Certification & Information Security Services GmbH

Auf Grund des § 17 Abs. 1 des Akkreditierungsgesetzes, BGBl. Nr. 468/1992, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 85/2002, wird verordnet:

§ 1. Die CIS - Certification & Information Security Services GmbH mit Sitz in 1010 Wien, Gonzagagasse 1/25, wird als Stelle, die Managementsysteme und Personen zertifiziert, akkreditiert.

§ 2. Die Zertifizierungsbefugnis umfasst

1. die Zertifizierung von Information Security Management Systems (ISMS) nach ISO 17799 und BS 7799-2, in den in der **Anlage** angegebenen Bereichen,
2. die Zertifizierung von ISMS-Managern und ISMS-Auditoren.

§ 3. Die Zertifizierungsbefugnis gilt für jene Bereiche, in denen der Bund für die Gesetzgebung und Vollziehung zuständig ist, sofern die diese Bereiche regelnden Bundesgesetze keine den Bestimmungen des Akkreditierungsgesetzes entsprechenden Regelungen über die Akkreditierung solcher Stellen enthalten.

§ 4. Mit In-Kraft-Treten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit über die Akkreditierung der CIS - Certification & Information Security Services GmbH, BGBl. II Nr. 353/2002, außer Kraft.

Bartenstein

